

Anwender-Forum der Kern-Gruppe vom 17. bis 18. September 2024 in Schwäbisch-Hall

# Vorfreude auf einen Networking-Höhepunkt im Herbst

Die Kern-Gruppe blickt voller Vorfreude auf das Anwender-Forum im September in Schwäbisch Hall. Bei der Schwäbisch Hall Facility Management GmbH, einem langjährigen Kunden des Schweizer Traditionsunternehmens, werden die Multi-format-Kuvertiersysteme Kern 1600 und Kern 3200 präsentiert. Für das neue Führungsteam der Kern-Gruppe bieten die zwei Tage am 17. und 18. September den idealen Rahmen, die beiden Systeme einem Fachpublikum vorzustellen.

Die Besucher des Anwender-Forums haben darüber hinaus die Gelegenheit, aus erster Hand viele Neuigkeiten aus dem Hause Kern zu erfahren. Die Zusammenarbeit mit der dritten Generation der Kern Familie hat sich sehr gut eingespielt. Seit Beginn seiner Historie steht das Unternehmen für Innovationskraft, Kontinuität und Verlässlichkeit. Auf diesem Fundament soll auch die Zukunft im Schulterschluss mit den Kunden weiter ausgebaut werden, denn zur Unternehmenskultur der Kern-Gruppe gehört schon immer eine starke Kundenbindung. Das hängt eng mit dem Selbstverständnis von Kern zusammen, den besten Service in allen Belangen bieten zu wollen und zu jeder Zeit für die Kunden da zu sein. „Daran arbeiten wir tagtäglich“, wie das Führungsteam um CEO Stefan Wüthrich betont. Bei aller Kontinuität hat sich in den vergangenen Monaten vieles innerhalb der Kern-Gruppe verändert: Der Kulturwandel auf allen Ebenen wird konsequent umgesetzt. Flache Hierarchiestufen, kurze Wege sowie eine offene und transparente Informationspolitik nach innen und außen sind wesentliche Elemente dieses Wandels.

## Sehr gute Auftragslage beim Unternehmen

Genau darin sehen die Verantwortlichen das optimale Umfeld, die Systeme auf den neuesten technischen Stand weiterentwickeln zu können. Das große Vertrauen der Kunden in das Kern-Plattformkonzept sorgt für eine sehr gute Auftragslage. „Wir gewin-

nen Marktanteile in einem schrumpfenden Markt. Die Vorzeichen für ein erfolgreiches Jahr 2024 sind hervorragend und auch für 2025 spüren wir ein großes Interesse an unseren Lösungen und Systemen“, sagt Stefan Wüthrich und verspricht Innovationen im Kuvertiersegment: „Unsere Wurzeln bleiben für uns elementar wichtig, darauf wollen wir aufbauen.“

Dass die Kern-Technologie auch zukünftig Maßstäbe setzen wird, davon können sich die Besucher des Anwender-Forums überzeugen. Die weiterentwickelten Systeme Kern 1600 und Kern 3200 sind gerade für Kunden mit kleineren bis hohen Volumen, aber besonders vielfältigen Jobs in sämtlichen Formaten sehr attraktiv. Auch die Kern 3600 wurde konsequent weiterentwickelt und befindet sich auf dem neuesten Stand der Technik. Die gesamte Produktfamilie von der 1600 über die 3200 bis hin zur 3600 nutzt nun dieselbe Standardplattform. Diese hoch performante und stabile Plattform erlaubt, die Systeme modular und auf die Kundenwünsche zugeschnitten zu konfigurieren.

Mit Blick auf die Hunkeler Innovationdays verspricht Wüthrich ebenfalls spannende Innovationen aus dem Hause Kern. „Wir stärken unser Kerngeschäft in jeglicher Hinsicht“, betont der CEO. Entscheidend auf diesem Weg in die Zukunft soll sein, enge Partnerschaften auf Augenhöhe mit den Kunden zu bilden. Gemeinsam mit den erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern will man Optimierungspotentiale heben und auch neue Felder entwickeln:



Stefan Wüthrich, neuer CEO der Kern-Gruppe, vor der Kern 3200



Das Multiformat-Kuvertiersystem Kern 1600

Fotos und Logo: Kern GmbH

So wird zurzeit bei der innovativen Multi-format-Verpackungsanlage PackOnTime die Strategie geschärft. In diesem Marktsegment sind zeitnah neue Packaginglösungen geplant. Doch zunächst richtet sich der Blick auf das Anwender-Forum am 17. und 18. September.